

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 02.01.2013

Schweriner siegt am Brett

MALCHOW. 50 Sportler aus 14 Vereinen in Mecklenburg-Vorpommern und Bayern sind beim 17. Malchower Weihnachtsschachturnier dabei gewesen. Nach neun Runden Schnellschach mit einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Spieler und Partie belegte der mehrfache Brandenburger Meister Hendrik Reichmann (SF Schwerin) mit 8,5 Punkten den ersten Platz.

Nach fünf Runden waren die Turnierfavoriten noch mit 4,5 Zählern gleichauf, dann kam es zur Spitzenpaarung des mehrfachen Turniersiegers der vergangenen Jahre, Hannes Knuth (SF Schwerin), gegen Hendrik Reichmann, die letzterer für sich entschied. Doch der Turniersieg war für Reichmann noch nicht gesichert, denn der überraschend stark aufspielende gebürtige Rostocker Jan Priebe (jetzt Tempo Göttingen) hatte ebenso viele Punkte. In der 8. Runde reichte es für Jan Priebe gegen den stark spielenden Siegfried Völschow (Waterkant Saal) aber nur zu einem Remis. Damit hatte Hendrik Reichmann den entscheidenden halben Zähler Vorsprung, den er sich auch in der letzten Runde nicht nehmen ließ. Den zweiten Rang belegte Jan Priebe (Tempo Göttingen) mit acht Zählern, gefolgt von Christoph Wolf (SF Schwerin, 6,5) und dem Greifswalder Wilfried Woll (6,0).

Für den gastgebenden SV Malchower Schachinsel erreichte Frank Hertel-Mach einen ausgezeichneten siebten Rang. Die Sonderpreise für Spieler mit DWZ (Deutsche Wertzahl) unter 1700 gewann Udo Nickel (Waterkant Saal), der Preis für Spieler mit DWZ unter 1500 ging nach Rostock an Roland Buchberger. Ernst Nauschütz (Greifswalder SV) erhielt den Seniorenpreis. Bester Jugendlicher war Leonard-Christopher Stork vom ESV Waren. Beate Pfau (SF Schwedt), als Gastspielerin in der Frauen-Bundesliga für den SAV Torgelow aktiv, eroberte sich den Damenpreis. Und schließlich gab es noch einen Preis für den besten Hobbyspieler, der an Karl Kliefoth aus Güstrow vergeben wurde.

Beste Teilnehmer aus der Region: 7. Frank Hertel-Mach (Malchower Schachinsel), 9. Michael Stork, 20. Albrecht Schumacher (beide Waren) 24. Henrik Fechner, 26. Uwe Wendt (beide Malchow)

js